

Ressort: Gesundheit

Regierung warnt Urlauber vor Tattoo-Stechen im EU-Ausland

Berlin, 23.07.2014, 07:57 Uhr

GDN - In vielen europäischen Ländern werden nach Angaben des Bundeslandwirtschaftsministeriums gesundheitsgefährdende Tätowier-Farben verwendet. Gegenüber "Bild" (Mittwoch) warnte Landwirtschaftsminister Christian Schmidt (CSU) Bundesbürger davor, sich im Urlaub sorglos Tattoos stechen zu lassen.

"Es besteht die Gefahr, dass Tattoo-Willige auf Anbieter gesundheitsgefährdender Farbstoffe hereinfallen", sagte Schmidt. Der Grund dafür ist, dass die strenge deutsche Tätowier-Mittel-Verordnung nicht im Rest Europas gilt. Wie gefährlich die dort verwendeten Farben dabei wirklich sein können, zeigen laut dem Bundeslandwirtschaftsministerium mehrere Untersuchungen der Überwachungsbehörden der Bundesländer. Demnach enthalten die im EU-Ausland verwendeten Tätowier-Farben zum Teil krebserzeugende, erbgutverändernde oder sogar fortpflanzungsgefährdende Stoffe. Schmidt sprach sich deshalb dafür aus, "gesundheitsgefährliche Stoffe in Tätowier-Mitteln europaweit zu verbieten".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38179/regierung-warnt-urlauber-vor-tattoo-stechen-im-eu-ausland.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com